

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München: 15, Bavariaring 10, Fernruf 530123
Postcheck-Kto. München 87610

11. Jahrgang

Wetterbericht für Samstag, den 17. Dezember 1960

Nummer 351

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- Gewitter
- nach.....
- /// Niederschlagsgebiet

11 11° Lufttemp.
13 13° Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
0	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-28
5	○	29-37
6	○	38-49
7	○	50-61
8	○	62-74
9	○	75-88
10	○	89-103
11	○	104-117
12	○	118-133

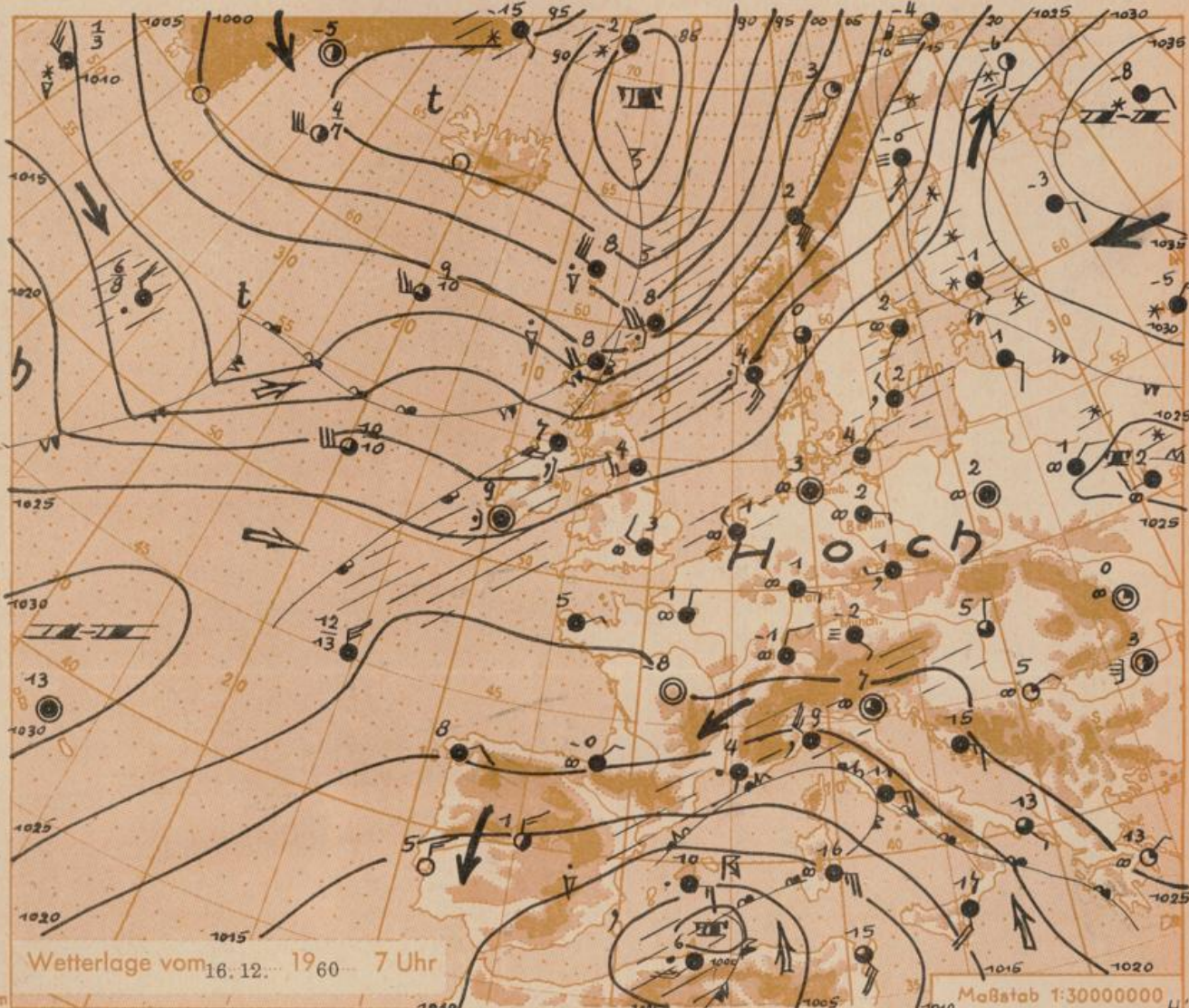
1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit

- Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront)
- am Boden
- in der Höhe
- = Okklusion
- Konvergenzlinie
- Warme Luftströmung
- ← Kalte Luftströmung

● Linien verbinden mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm
1mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: Während sich im nördlichen Deutschland von Osten her etwas mildere Luft durchgesetzt und bereits zu leichtem Tauwetter geführt hat, hält sich im Süden eine dünne Kaltluftschicht, die etwa bis 1000 m NN reicht, darüber ist es auch hier milder geworden (Wendelstein heute Mittag: + 3 Grad, Zugspitze mit -4 Grad gleiche Temperatur wie Garmisch!).

Über Nordeuropa hat starker Luftdruckfall eingesetzt, über Deutschland ist der Druck gleichzeitig gestiegen. Damit hat sich der bisher nach Finnland und Skandinavien reichende Teil des russischen Hochdruckgebietes nach Mitteleuropa verlagert und wird hier vorerst seine Lage behaupten. Die atlantischen Tiefdruckgebiete folgen zur Zeit dem Golfstrom in Richtung Spitzbergen, die an ihrer Südseite strömende wärmere Luft wird zunächst nur das nordwestliche Deutschland erfassen.

Ein neues, an der nordafrikanischen Küste liegendes Tiefdruckgebiet wird sich mit seinem Wolkenschirm zeitweise bis zur Alpennordseite ausbreiten.

Vorhersage für Samstag, den 17. und Sonntag, den 18. Dezember 1960:

Südbayern und Donaugebiet: Teils noch neblig = trüb, teils aufklarend. Trocken, leichter Frost, schwachwindig. In Aufheiterungsgebieten jedoch stärkere Temperaturschwankungen zwischen Tag und Nacht mit stärkerem Frost in den Nacht- und Morgenstunden. Mittlere und hohe Berglagen weiterhin verhältnismäßig mild und meist wolkenfrei.

Weitere Aussichten: Zunächst noch kalt und trocken.